

Nm. allerlei Telefon.-

Z. N. H. K.-

Mit viel Interesse Barbara weitergelesen.

28/11 Früh tel. mit O.; die sehr gekränkt wegen Alma. Ich rathe ihr, Annie (die Paul Zs. geheiratet) Blumen schicken.-

Dictirt Briefe (Fischer - Curtis Brown, etc.) -

Zu Tisch (mit Kolap) C. P. Ihre Freude, dass sie P. E. N. Club Mitglied geworden und heute zum Hauptmann Bankett geht.-

Um ½5 Suz. Cl.;- Fasane von ihrem Mann.- Im Auto sie heimgeführt.

Zu C. P., die in Toilette für das Hauptmann Bankett, und Lampenfieber hat.-

Zu Haus allein gegessen.

29/11 Vm. Probe.-

Im Grd. Hotel zu Mittag; dann Besorgungen in der Stadt.

Gegen Abend bei C. P.

Allein zu Haus genachtm. Dann kam Jacob W.- (Über seine schöne Rede auf Hugo.- Julie Prozess gegen ihn.- Gesundheit etc.-)

30/11 Früh Besorgungen.- Bei Gustav.-

Rathaus. Hochzeit Annie Salten mit Rehmann (den ich erst kennen lernte). Ich und Siegfried Tr. - Zeugen,- wie vor 27 Jahren bei F. S. Hochzeit.-

- Trebitsch und Frau, und ich waren früher da. Tina Tr. nahm mich bei Seite,- hatte vor 4 Wochen O. in Berlin gesprochen;- sie gräme sich so - und fragte mich - ganz ernstlich - wie legitimirt dazu,- ob ich sie nicht doch zurücknehmen - wieder mit ihr leben wolle!- Und nachdem ich (sehr herzlich) das nötige erwidert - - ich solle „Clara“ nichts von ihrer (Tina's) Intervention verrathen!-

- Hochzeit im „Marmorsaal“ (der Ratsdiener auf meine Frage, wo dieser Saal sei: „Wir haben keinen Marmorsaal - nur einen steinernen -“) Photograph in der Ecke.- -

Dann Essen bei F. S. Nur Familie. (Rehmann mit Vater und Schwestern;- die eine sass, brünhildehaft, neben mir.) - F. S. sprach ein paar wirklich ergreifende Worte;- Dank an Annie.- Er war mir (bei allem Wissen um ihn) so nah; dass ich beim Abschied ihn umarmte.-

Gegen 6 kam Suz. Cl. zu mir. Seltsam, wie der Schwerpunkt eines Lebens sich innerhalb weniger Wochen verschieben kann.-

Dann zu C. P. (neue Mädchensorgen u. dgl.) -

bei Menczels genachtm., wo auch Richard Paula und Bubi B.-H.-

1/12 S.- Gegen Mittag Moissi und Frau.- Ich mußte den Kaplan